



Geschäftsprüfungskommission
Cumissiun da gestiun
Commissione della gestione

**Auszug aus Protokoll Nr. 12
über die Sitzung vom 19. Juni 2024
der Geschäftsprüfungskommission
des Grossen Rats**

**zur Orientierungsliste:
1. bis 4. Serie zum Budget 2024**

Anwesend: Rico Kienz, Präsident
Gaudenz Bavier, Agnes Brandenburger, Sepp Föhn,
Simon Gredig, Benjamin Hefti, Selina Nicolay, Michael Pfäffli,
Tino Schneider, Andrea Thür-Suter, Gaby Ulber

Entschuldigt: Tina Gartmann-Albin, Thomas Roffler

Sekretariat:

Roland Giger, GPK-Sekretär

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt:

Von der Orientierungsliste der GPK über die genehmigten Nachtragskreditgesuche zum Budget 2024 Kenntnis zu nehmen.

Chur, 19. Juni 2024

**Namens der Geschäftsprüfungs-
kommission des Grossen Rats**

Rico Kienz, GPK-Präsident

ORIENTIERUNG DES GROSSEN RATS DURCH DIE GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION ÜBER DIE GENEHMIGTEN NACHTRAGSKREDITE DER 1. BIS 4. SERIE ZUM BUDGET 2024

1. bisher durch die GPK genehmigte Nachtragskredite (inkl. Kompensationen)

Kommissions- sitzung		Erfolgs- rechnung	Investitions- rechnung	Total Fr.	Bundes- beiträge*	Belastung Kanton
- 6. März 2024	1. Serie	0	235 000	235 000	0	235 000
- 1. / 2. Mai 2024	2. Serie	420 000	0	420 000	0	420 000
- 23. Mai 2024	3. Serie	240 000	0	240 000	0	240 000
- 19. Juni 2024	4. Serie	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	TOTAL	<u>660 000</u>	<u>235 000</u>	<u>895 000</u>	<u>0</u>	<u>895 000</u>

* Unter der Kolonne Bundesbeiträge werden nur direkte und offensichtlich im Zusammenhang mit dem beantragten Nachtragskredit stehende Bundesbeiträge aufgeführt. Allfällige künftige Bundesbeiträge, welche zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesichert sind und/oder sich nicht genau bestimmen lassen, werden ebenfalls nicht aufgeführt.

2. Durch die Geschäftsprüfungskommission genehmigte Nachtragskredite, über die der Grosse Rat noch nicht orientiert worden ist:

Konto	Kontobezeichnung und Begründung	Budget und bisherige NK Fr.	Nachtragskredite Fr.
-------	---------------------------------	--------------------------------	-------------------------

4. SERIE (Sitzung vom 19. Juni 2024)

4210	Amt für Volksschule und Sport		
4210.IR	<u>Nettoinvestitionen Globalbudget (Investitionsrechnung)</u> RB Prot. Nr. 482 vom 4. Juni 2024	270 000.--	91 000.--
4210.566011	Investitionsbeiträge an private Institutionen für Sonderschulbauten	3 000 000.--	./ 91 000.--

Kompensation

a) Sachverhalt und Notwendigkeit / Konsequenzen eines Verzichts auf die Erhöhung

Das Projekt Nr. 01.02 «Elektronische Datenverwaltung Schulpsychologischer Dienst und elektronische Abwicklung des gesamten Prozesses der sonderpädagogischen Massnahmen» ist Teil der E-Government-Strategie (Bereich Transaktionen) der Regierung.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung eines elektronischen Tools für eine effizientere und übersichtlichere Datenerfassung, -bearbeitung und -weitergabe im Sinne eines Workflows, welcher den gesamten Prozess von der Anmeldung über die Abklärung, Beantragung, Anordnung und Finanzierung berücksichtigt und welcher die bestehenden und teilweise stark veralteten Datenbanken ersetzt. Mit Beschluss des Erziehungs- Kultur- und Umweltschutzdepartements (EKUD) vom 15. September 2021 wurde der Auftrag für die Gesamtprojektleitung zur Beschaffung und Einführung einer Fallführungssoftware im Bereich Schulpsychologie und Sonderpädagogik für 247 000 Fr. der Firma CSI Consulting AG, Zürich, vergeben. Die Auftragsvergabe für die Lieferung und Einführung der Fallführungssoftware erfolgte mit Beschluss vom 2. März 2023 des EKUD für 266 000 Fr. an die Firma Comitas AG, Schlieren.

Im Verlauf der Umsetzung haben sich aus unterschiedlichen Gründen immer wieder Verzögerungen ergeben, namentlich bei der Realisierung von Schnittstellen. In verschiedenen Bereichen fallen zudem Mehraufwendungen infolge nicht vorhersehbarer zusätzlicher Leistungen an. Zudem haben sich einige Teile der Fallführungssoftware bezüglich Umsetzung, aber auch mengenmässig, als aufwändiger herausgestellt, als bei der Auftragsvergabe sowie der Budgetierung angenommen (z. B. die Erstellung von diversen Formularen). Aufgrund dieser zusätzlich notwendigen Leistungen wird sich der Projektabschluss um ca. drei Monate verzögern. Insgesamt belaufen sich die geschätzten Ausgaben für die Gesamtprojektleitung, Lieferung und Einführung der Fallführungssoftware auf 562 000 Fr. Die Mehrausgaben von 49 000 Fr. gegenüber den beiden Vergaben des EKUD ergeben sich aus Leistungen der Comitas AG und weiterer Anbieter.

Im Falle eines Verzichts auf die Krediterhöhung müssten die Arbeiten per Ende Juni 2024 eingestellt werden und könnten erst im Jahr 2025 weitergeführt werden, was zusätzliche Mehraufwendungen zur Folge hätte.

b) Dringlichkeit

Die Realisierung der dringend benötigten Fallführungssoftware soll nicht weiter verzögert werden.

c) Herleitung des erforderlichen Kreditumfangs

Von den Ausgaben im Umfang von 562 000 Fr. fielen 201 000 Fr. in den Jahren 2022 und 2023 an. Für die 2024 anfallenden Ausgaben im Umfang von 361 000 Fr. steht ein

Konto	Kontobezeichnung und Begründung	Budget und bisherige NK Fr.	Nachtragskredite Fr.
	<p>Kredit von 270 000 Fr. und damit 91 000 Fr. zu wenig zur Verfügung.</p> <p>d) Unvorhersehbarkeit der Mehraufwendungen</p> <p>Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets 2024 war der Start der Umsetzungsphase der Fallführungssoftware noch nicht erfolgt. Deshalb konnten zu diesem Zeitpunkt die voraussichtlichen Kosten sowie der zeitliche Anfall für das Budget 2024 nur grob geschätzt werden. Auch allfällige Mehraufwendungen waren zu diesem Zeitpunkt nicht absehbar.</p> <p>e) Geprüfte und vorgeschlagene Kompensationsmöglichkeiten</p> <p>Die Prüfung von Kompensationsmöglichkeiten hat ergeben, dass aufgrund des Rückstands beim Verlauf von verschiedenen Projekten eine vollumfängliche Kompensation mit Investitionsbeiträgen an private Institutionen für Sonderschulbauten (Konto 4210.566011) möglich ist.</p> <p>f) Einfluss auf den Kreditbedarf in den Folgejahren</p> <p>Die Einführung der Fallführungssoftware wird voraussichtlich 2024 abgeschlossen. Die Kosten für den Betrieb und die Weiterentwicklung zu Lasten der Erfolgsrechnung fliessen in den Budgetantrag 2025 des Amts für Volksschule und Sport ein.</p>		
Total 4. Serie			0.--

Chur, 19. Juni 2024

**GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION
DES GROSSEN RATS**